

## **Nachlese zur #AktionswocheWissenschaft**

Liebe Mitstreiter\*innen der #AktionswocheWissenschaft,

hinter uns liegt eine kraftvolle, erfolgreiche und stellenweise auch kräftezehrende #AktionswocheWissenschaft! Gemeinsam haben wir gezeigt, dass wir im Verbund von studentischen Beschäftigten, wissenschaftlichen Mitarbeiter\*innen, wissenschaftsstützendem Personal und vielen solidarischen Unterstützer\*innen stark sind und unserem Protest gegen schlechte Arbeitsbedingungen in der Wissenschaft lautstark, kreativ und öffentlichkeitswirksam Ausdruck verleihen.

**Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die dabei waren, Aktionen geplant, umgesetzt und daran teilgenommen haben** und auch im Hintergrund zum erfolgreichen Gelingen der #AktionswocheWissenschaft beigetragen haben. **Ihr seid großartig!** Mit eurem Einsatz habt ihr eindrucksvoll gezeigt, dass der Protest über unterschiedliche Statusgruppen hinweg funktioniert und wir uns nicht gegeneinander ausspielen lassen. **Denn gemeinsam sind wir stärker!**

### ***Lokal und bundesweit: Vernetzung & kreativer Protest für gute Arbeit in der Wissenschaft***

Mit über 100 Teilnehmer\*innen und sieben Speaker\*innen war unsere Auftakt-Rally zu Beginn der Aktionswoche ein voller Erfolg: Von der studentischen Beschäftigten über den Mitarbeiter in Technik und Verwaltung bis hin zur Juniorprofessorin gaben uns Beschäftigte aus verschiedensten Bereiche Einblicke in die Umstände ihrer Arbeitsverhältnisse und forderten ein Ende prekärer Arbeit in der Wissenschaft.

Bei unserer Abschlussveranstaltung zum Ende der Aktionswoche konnten wir auf einen bunten Strauß an Events zurückblicken: An über 30 Hochschulstandorten fanden lokale Aktionen statt; die Bandbreite reichte von Fotoaktionen, Workshops und Infoständen über Kundgebungen, Personalversammlungen und Public Viewing-Events bis hin zu kreativen Aktionsformen wie zum Beispiel einem „Hanna ärgere dich nicht“-Spiel, einem Stellenglücksrad und vielem mehr.

### ***Nach der Aktionswoche ist vor der Aktionswoche***

Lasst uns diesen Schwung über die Sommermonate hinaus ins kommende Wintersemester mitnehmen. Denn uns steht ein heißer Herbst bevor: Mitte September startet die Tarifrunde der Länder und nachdem die TVStud-Bewegung die vergangenen Jahre mobilisiert und politisch Druck aufgebaut hat, sind die Chancen, endlich auch einen Tarifvertrag für studentische Beschäftigte zu erstreiten, historisch gut. Nach der Sommerpause kommt außerdem der Referent\*innenentwurf des BMBF zur WissZeitVG-Novelle in den Bundestag. Wir bleiben dran und werden den parlamentarischen Prozess kritisch begleiten und uns auch weiterhin für gute Promotionsbedingungen und eine Postdoc-Phase mit Dauerperspektive einsetzen.

Ihr plant bereits weitere Aktionen? Dann tragt sie gerne in unser Pad zur Sammlung von Follow up-Veranstaltungen zur Aktionswoche ein:

<https://cryptpad.fr/pad/#/2/pad/edit/8ucgjhtYyrdIOENCKmoqCrZ0/>

In unserem Ressourcen-Pool findet ihr auch weiterhin Material und Inspirationen für Aktionen gegen schlechte Arbeit in der Wissenschaft: <https://mittelbau.net/aktionswochewissenschaft/>

*Bleibt aktiv, sprecht eure Kolleg\*innen an & organisiert euch gemeinsam – in den Gewerkschaften, in Mittelbauinitiativen und politischen (Hochschul-)Gruppen!*

Eure BdWi, fzs, GEW, N<sup>2</sup>, NGAWiss, Respect Science, TVStud und ver.di